

Inhalt

Vorwort	5
1. Einleitung	9
2. Theoretischer Rahmen und Forschungsfragen	15
2.1 Historisches Denken im Geschichtsunterricht – normative Aspekte und die Lehrplanreform hin zu Kompetenzorientierung 2008	15
2.2 Berufsbezogene Überzeugungen	26
2.3 Forschungsfragen	36
2.4 Literaturübersicht	38
2.4.1 Kategorien der Literaturübersicht	38
2.4.2 Forschung zu epistemologischen und kontextbezogenen Überzeugungen von Geschichtslehrpersonen	40
2.4.3 Diskussion der Literaturübersicht	71
3. Forschungsdesign und Methode	77
3.1 Empirische Zugangsweise	77
3.2 Qualitative Experteninterviews	81
3.3 Erstellung des Erhebungsinstruments	84
3.4 Stichprobe und Vorgehen bei der Datenerhebung	90
3.4.1 Stichprobe	90
3.4.2 Kontaktaufnahme	93
3.4.3 Methodologischer Exkurs: Geschichtsdidaktische qualitativ-empirische Feldforschung und das Problem des sozial erwünschten (Antwort-)Verhaltens	99
3.5 Vorgehen bei der Datenaufbereitung und -analyse	109
4. Ergebnisse	113
4.1 Kompetenzverständnis im Zusammenhang mit Geschichtsunterricht	114
4.1.1 Fachspezifisch vs. fachunspezifisch	114
4.1.2 Konstruktion des Kompetenzverständnisses durch Lehrpersonen	144

4.2	Einstellungen zu (historischer) Kompetenzorientierung	161
4.2.1	Emotionale Nähe bzw. Ferne	162
4.2.2	Exkurs: Überprüfung der Intercoderübereinstimmung	165
4.2.3	Darstellung der Ergebnisse	170
4.3	Vorbehalte von Lehrpersonen gegenüber Kompetenzorientierung verstehen	173
4.3.1	Zusammenhang zwischen Fachspezifität und Sympathie ...	177
4.3.2	Kompetenzorientierung als „von oben verordnet“	182
4.3.3	Historische Kompetenzorientierung und der PISA-Schock .	191
4.3.4	Kompetenzen könnten das Wissen verdrängen	194
5.	Auflistung und Zusammenfassung der Ergebnisse	205
6.	Fazit	215
7.	Literaturverzeichnis	233
8.	Abbildungsverzeichnis	253
9.	Tabellenverzeichnis	254
10.	Abkürzungsverzeichnis	255
11.	Personenverzeichnis	256
	Anhang 1: Fragebogen für Geschichtslehrpersonen, der anhand der qualitativen Studie konstruiert wurde	260
	Anhang 2: Anhang Anschreiben an Schulen und Lehrpersonen	277